

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1819**

62 (4.8.1819) Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,  
Murg- und Pfinz-Kreis / Beylage

# Beilage zum Anzeiger-Blatt

## für den Kinzig-, Murg-, und Pfingz-Kreis.

Nro. 62. Mittwoch den 4. August 1819.

### Kauf-Anträge.

(1) **Gengenbach.** [Früchtenversteigerung.]  
Donnerstag den 19. d. M. Morgens 10 Uhr werden auf dem hiesig herrschaftlichen Speicher in abgetheilten Parthien öffentlich versteigert: 35 Bttl. Weizen, 26 Bttl. Halbwaiizen, 200 Bttl. Korn, 24 Bttl. Gerste, 70 Bttl. Haber und 400 Bufen Stroh. Was man hiermit den Kauflustigen bekannt macht.

Gengenbach den 1. August 1819.

Großherzogliche Domainenverwaltung.

(3) **Bühl.** [Mühlenversteigerung zu Alschweyer.] Auf Montag den 16. August d. J. Nachmittags 2 Uhr wird die zur Müllermeister Martin Merkelschen Verlassenschaft zu Alschweyer gehörige zweistöckige Behausung nebst Mahlmühle, die sogenannte Kleinmühle, in 2 Mahlgängen und einem Gerbgeänge bestehend, nebst Scheuer, Stallung und Keller, mit den zur Mühle gehörigen Gerätschaften, wie auch 3 Pferde und sämtliches Fuhr-Geschirr in dem Mühlggebäude zu Alschweyer selbst öffentlich versteigert werden, welches den allenfallsigen Liebhabern mit dem Anhang zur Kenntniß gebracht wird, daß gedachte Mühle in einem sehr guten Zustande sich befindet. Bühl den 24. Juli 1819.

Großherzogl. Bezirksamt.

(2) **Bühl.** [Mühlenversteigerung zu Lauf.] Auf Dienstag den 17. August d. J. Nachmittags 2 Uhr wird die zur Müller Christian Kettigschen Verlassenschaft zu Lauf gehörige Mahlmühle, bestehend in einer zweistöckigen hölzernen Behausung, 2 Mahlgängen und einem Gerbgeänge, geräumiger Wohnung, Scheuer, Stallungen und Keller, wobei sich ungefähr 1 Bttl. Baum- und Gemüsgarten samt Hofraibe, samt einem Thauen Matten als Markbürgerloos befindet, der öffentlichen Versteige-

runge ausgesetzt werden, welches man hiemit zur allgemeinen Kenntniß bringt.

Bühl den 26. July 1819.

Großh. Bezirksamt.

(1) **Rastadt.** [Wirthshaus-Versteigerung.] Der Burger und Lammwirth Anton Müller zu Plittersdorf ist gesonnen, seine zweistöckige Behausung samt Scheuer, Stallung, Hofraibe, zum Lamm, bis Montag den 16. August d. J. Nachmittags 2 Uhr im Hause selbst gegen billige Bedingungen versteigern zu lassen, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Rastadt den 31. July 1819.

Großherzogliches Amtesrevisorat.

(3) **Stein.** [Ziegelhüttenversteigerung zu Föhlingen.] Im Exekutionsweg wird die zu Föhlingen, unten im Dorf liegende Ziegelhütte, bestehend in einer einstöckigen Behausung nebst Scheuer Stallung und Brennhaus, dann das Ziegelhüttgebäude, nebst 70,000 Stück rohe Waar, dabei 2 schöne Krautgärten, und Leinengrube, welche alles eine Mauer umfaßt, durch den Ortsvorstand in Föhlingen Montag den 9. Aug. d. J. Nachmittags 2 Uhr versteigert werden, die Bedingungen können dasselbst eingesehen werden, der Anschlag ist 4000 fl. und der Erlöf ist auf 4 unverzinsliche Jahresziele zu bezahlen.

Stein den 24. July 1819.

Großherzogl. Amtesrevisorat.

(1) **Weingarten.** [Weinfässer feil.] In Weingarten bey Durlach sind mehrere weingrüne in Eisen gebundene Lagerfässer zum Verkauf ausgesetzt. Sechs derselben halten 2 Fuder und darüber, 3 derselben halten 12 Dhm und darüber, Durlacher Eich. Sie sind daselbst, nebst einer großen Herbst-Siante zu ersagen und zu kaufen, bey

Jungfer B a d.

**Pachtanträge und Verleihungen.**

(1) **Kastadt.** [Ziegelhüttenverleihung] Bis Donnerstag den 12. August d. J. wird die hiesige städtische Ziegelhütte auf einen zweijährigen Bestand durch öffentliche Versteigerung weggegeben. Die Steigerung wird an bemeldtem Tag Nachmittags 2 Uhr auf hiesigem Rathhause vorgenommen und die Bedingungen allda bekannt gemacht werden.

Kastadt den 28. Juli 1819.  
Bürgermeisteramt und Stadtrath.

**Bekanntmachungen.**

(1) **Bruchsal.** [Vakante ActuarsStelle.] Bey hiesigem Oberamte ist eine ActuarsStelle offen, die sogleich angetreten werden kann. Rechtspractikanten und vuzipirten Scribenten, welche sich mit erforderlichen Zeugnissen auszuweisen im Stand sind, mögen sich also darum persönlich oder in frankirten Briefen melden. Bruchsal den 31. July 1819.

Großh. Oberamt.

(1) **Gernsbach.** [Vakante ActuarsStelle.] Bei dem hiesigen Bezirksamte ist gegenwärtig die 2. ActuarsStelle offen, und kann also täglich angetreten werden. Wer dieselbe zu erhalten wünscht, wolle sich, unter Anschluß der Zeugnisse über Fähigkeit und gute Aufführung, sobald als möglich, bei unterzeichneter Stelle melden. Gernsbach den 30. July 1819.

Großherzogl. Bezirksamt.

**Dienst-Nachrichten.**

Der evangel. lutherische FittalSchuldiener zu Landeck, evang. Dekanats Emmendingen, Dreisamkrees, ist dem Schulkandidaten Philipp Wendling von Bischofsheim verliehen worden.

**Auszug aus dem Verzeichniß der vom 29. bis 31. July in Baden angekommenen Badgäste und anderer Fremden.**

Im Badischen Hof. Hr. Boiffere, Dr. der Philosophie aus Stuttgart. Hr. Grün nebst Gattin aus Straßburg. Mad. Camphel nebst Demoff, Tochter aus Southampton.

Im Drachen. Hr. Sacron du Bat, k. bayer. Hauptmann aus Dagersheim.

Im Hirsch. Mad. Müller aus Straßburg.

Im Salmen. Hr. Sonntag aus Straßburg. Frau v. Böhme aus Heidelberg. Dlle. Bach von da. Hr. Liechle, Partikulier aus Straßburg. Hr. Willmanns, Kaufmann aus Frankfurt. Hr. Graumann, Regeziant nebst Gattin aus Petersburg. Mad. Marand aus Schlettstadt. Hr. Kampmann, Partikulier aus Straßburg. Frau Majorin Phöbus aus Germersheim. Hr. v. Livio, Rentier nebst Familie aus Straßburg. Hr. v. Kackniq, nebst Gattin aus Heinsheim.

In der Sonne. Fhr. v. Karoche, Großh. Bad. General aus Karlsruhe.

Im Einhorn. Hr. Graf v. Wartenleben, königl. bayer. Kommerzherr nebst Familie aus Berlin.

In Privathäusern. Hr. Weller, Hofgerichts-Secretär nebst Frn. Cohn aus Mannheim. Hr. von Knieffeldt auf Schaubeck, königl. würt. Kammerherr. Hr. Seyffardt, Kaufmann aus Heilbronn. Mad. Seyffardt von da. Fhr. v. Wolfbronn, k. preuß. Major der Garde aus Potsdam. Hr. Bloch nebst Gattin aus Straßburg.

**Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 31. July 1819.**

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.		Karlsruhe		Durl.		Fleischtare.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Matter	—	—	—	—	—	—	Ein Weck zu	—	—	—	—	—	—	Das Pfund	—	—	—	—
Neuer Kernen	9	50	9	50	9	10	1 kr. hält	—	5 1/2	—	—	—	—	Dahsenfleisch	10	10	—	—
Alter Kernen	8	30	8	30	—	—	dito zu 2 kr.	—	11	—	12	—	—	Gemeines	—	—	—	—
Weizen	—	—	—	—	—	—	Weisbrod zu	—	—	—	—	—	—	Kindfleisch	8	8	—	—
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	6 kr. hält	1	3	1	4	—	—	Kuhfleisch	—	—	—	—
Altes Korn	4	15	4	15	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	—	—	Katbfleisch	7	7	—	—
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu — kr hält	—	—	—	—	—	—	Räuplingsfl.	—	—	—	—
Gersten	4	—	4	—	4	48	zu — kr hält	—	—	—	—	—	—	Hammeisl.	9	9	—	—
Haber	4	30	4	30	5	—	dito zu 5 1/2 kr.	2	—	—	—	—	—	Schweinefl.	10	10	—	—
Weiszkorn	8	—	8	—	—	—	zu 5 kr. hält	—	—	—	—	—	—	Dahsenunge	10	10	—	—
Erbsen d. Gr.	—	—	—	—	—	—	zu 5 kr. hält	—	—	1	25	—	—	Dahsenmaul	24	—	—	—
Linzen	—	—	—	—	—	—	zu 10 kr. hält	—	—	3	19	—	—	1 Dahsenfuß	10	15	—	—
Bohnen	—	—	—	—	—	—							—	1 Katbskopf	24	24	—	—

(Bifkuationen = Preise) Rindschmalz das Pfund 26 kr. — Schweineschmalz 28 kr. — Butter 20 kr. Lichter, gegoffene 24 kr. — Saise 20 kr. — Unschlit das Pf. — kr. 4 Eier 4 kr.